

Protokoll

10. Sitzung des Ortsrates Ueffeln

Sitzungstermin: Mittwoch, 12.06.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Ort: Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Stiegte 2, 49565 Bramsche-Ueffeln

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Wilhelm Clausing

stv. Ortsbürgermeister

Herr Laurentius Stuckenberg

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Benedikt Garzke

Frau Jennifer Lachermund

Frau Stephanie Strunk

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Ellen Kashung Shimrah

Frau Nicole Schmees

Herr Jannik Stuckenberg

Herr Marc Wessling

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen

Herr Reinhold Wübben

Verwaltung

Herr BD Christian Müller

Protokollführerin

Frau Brigitte Zimmermann

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Jan Riesebeck

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2024
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Vorstellung des Bebauungsplanes Nr. 175 "Mühlengrund"
- 7 Vorstellung der Regionalen Raumordnungsplanung des LK-Osnabrück (Bauliche Entwicklung, Bodenabbau, Windkraftanlagen usw.)
- 8 Informationen zur Stromtrasse BalWin 1+2 (Erdkabeltrassen)
- 9 Geschwindigkeit auf der B218 Ueffeln - Hesepe
- 10 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 11 Anfragen und Anregungen
- 12 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Clausing begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2024
-------	---

OBM Clausing lässt über das Protokoll der Sitzung vom 04.03.2024 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

9	Stimmen dafür
0	Stimmen dagegen
0	Enthaltungen

TOP 4	Bericht des Ortsbürgermeisters
-------	--------------------------------

1.:

Der Förderbescheid für die Umrüstung der Flutlichtanlage am Sportplatz auf LED-Lampen ist positiv entschieden. Die Ausführung der Baumaßnahme wird erfolgen.

ORM Schmees fragt, ob der Übungsplatz auch betroffen ist.

OBM Clausing antwortet, dass dieser nicht Gegenstand des Antrages ist.

2.:

Die Neuverlegung des Rad-Fußweges an der Dorfstraße von Siem bis zum Buswendeplatz wird ab dem 17.06.2024 begonnen.

3.:

Die Bepflanzung an der Dorfstraße in einem weiteren Abschnitt ist mit Herrn Miete, Verwaltung, abgesprochen. Herr Miete wird für den Bereich Kirche bis Abzweigung „Neuenkirchener Allee“ einen Vorschlag im Herbst vorstellen.

4.:

Die Mauerkronenbegrünung der Trockenmauern im „Ulrichs Kamp“ ist mit der Brücke abgesprochen. Die Bewilligung der Summe aus OR-Mitteln wird nicht ausreichen.

Es stellt sich die Frage, ob der Ansatz erhöht werden kann und in welcher Höhe.

ORM L. Stuckenberg erfragt, wie es sich mit den laufenden Pflegekosten der Trockenmauer verhält. Werden diese von der Stadt Bramsche bezuschusst?

OBM Clausing antwortet, dass dies mit der Stadt Bramsche geklärt werden müsste.

5.:

Die Entwürfe von Herrn Schuhmann, Quakenbrück, zum Bau eines Geschäfts und Wohnhauses an der Dorfstraße sollen nach Abschluss eines Vorvertrages mit den Nutzern, in der Verwaltung besprochen werden.

6.:

Die Firma Glasfaser Nord-West (einer Tochter der Telekom) baut in Ueffeln das Glasfasernetz aus. Es werden im Dorf 535 Anschlüsse gebaut.

Die Bauarbeiten und die Vermarktung sollen am Jahresende beginnen. Vermarktung und Ausbau laufen parallel. Es sind die kompletten Siedlungsbereiche betroffen.

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Eine Bürgerin kritisiert, dass bei der öffentlichen Vorstellung des energetischen Quartiers in Ueffeln das Gutachten ihres Erachtens nicht genug vom Ortsrat wertgeschätzt worden sei.

ORM L. Stuckenberg erklärt daraufhin, dass man sich grundsätzlich mehr von diesem Gutachten erhofft habe. Er bemängelt, dass bei der Vorstellung des Gutachtens nicht erklärt worden sei, wie man zu diesen Zahlen gekommen ist bzw. wie sich diese zusammensetzen würden. Grundsätzlich stimme er mit der Bürgerin überein, dass die Kommunikation verbessert werden könne.

Ein Bürger bemerkt, dass die im Einmündungsbereich bei der Feuerwehr und Am Alten Hof verbauten Sinus-Steine seines Erachtens zu hoch angesetzt seien.

BD Müller erklärt darauf hin, dass hier keine Handlungsnotwendigkeit vorliegen würde. Die Sinussteine wurden bereits mehrfach vermessen und es wurde bestätigt, dass die Normvorgaben eingehalten wurden. Die Kommune könne nur im Falle einer Unfall- oder Schadenshäufigkeit handeln, diese läge jedoch nicht vor. Darüber hinaus sei der Straßenbaulastträger verantwortlich.

Ein Bürger berichtet, dass die Straßenbeleuchtung aufgrund der hohen Bäume in der Kurve „Im Unland/Im Plaggen“ schlecht sei. Es bestehe eine Unfallgefahr für Verkehrsteilnehmer.

OBM Clausing: Es folgt eine Prüfung, ob der Rückschnitt der Bäume erforderlich sei.

Ein Bürger fragt, ob eine neue Beleuchtung/Umzäunung des Trainingsplatzes beim Sportplatz ebenfalls möglich sei.

OBM Clausing antwortet, dass diese bereits geplant sei.

Ein Bürger kritisiert, dass das Umfeld des Glascontainers am Trafohäuschen vermüllt sei und fragt, ob es einen anderen Platz für den Glascontainer gebe.

OBM Clausing antwortet, dass es grundsätzlich Pflicht des Entsorgers sei, den Platz sauber zu halten. Das Problem sei jedoch schon seit längerem bekannt. Für Vorschläge, wo der Container ortsnah aufgestellt werden könne, sei er dankbar.

TOP 6	Vorstellung des Bebauungsplanes Nr. 175 "Mühlengrund"
-------	---

BD Müller stellt anhand einer Power Point Präsentation ausführlich den Bebauungsplan vor.

ORM L. Stuckenberg fragt, ob die Erschließung in einem Zug erfolgen soll.

BD Müller antwortet, dass die Mehrkosten für die Herstellung der Erschließung in 2 Bauabschnitten zurzeit ermittelt werden. Der Endausbau werde auf jeden Fall in einem Zug erfolgen.

ORM L. Stuckenberg kritisiert, dass die Vergaberichtlinien es nicht mehr zulassen, dass die Einheimischen bei der Vergabe der Grundstücke bevorzugt werden können und so häufig (Fallbeispiel Kalkriese) Auswärtswohnende den Zuschlag für ein Grundstück bekämen und die Einheimischen keine Chance hätten, im eigenen Ort zu bauen.

BD Müller entgegnet, dass die Vergaberichtlinien hätten überarbeitet werden müssen, da eine Bevorzugung von Einheimischen rechtlich nicht zulässig gewesen sei.

Da aber zwischenzeitlich keine Überzeichnung mehr zu erwarten sei, wäre die Chance, ein Grundstück zu erhalten, für Einheimische durchaus größer.

Die Vermarktung der Grundstücke sei voraussichtlich für das Jahr 2025 vorgesehen.

TOP 7	Vorstellung der Regionalen Raumordnungsplanung des LK-Osnabrück (Bauliche Entwicklung, Bodenabbau, Windkraftanlagen usw.)
-------	--

BD Müller stellt die Regionale Raumordnung mit einer Power Präsentation vor. Demnach hat sich der Vorschlag des Landkreises Osnabrück verbessert.

Ein Bürger fragt, ob das Trinkwasserschutzgebiet geblieben ist.

BD Müller bejaht dies.

OBM Clausing weist darauf hin, dass eine Abbaufäche für Naturstein dazugekommen sei, die so bisher nicht vorgesehen war. Es handele sich hier um ein FFH-Gebiet, dass sehr kostbar sei und eigentlich rekultiviert werden sollte. Hierzu gab es bereits vor 25 Jahren ein Gutachten.

BD Müller gibt zu bedenken, dass keine fachlichen Gründe gegen die Ausweisung einer neuen Abbaufläche für Naturstein sprächen. Er werde jedoch das erwähnte Gutachten nochmals sichten.

ORM Schmees bemerkt, dass der Raumordnungsplan ursprünglich 2024 fertiggestellt werden sollte. Sie erfragt ob dies weiterhin der Plan sei.

BD Müller erklärt, dass der Landkreis Osnabrück zwischenzeitlich 2025 anvisiert habe.

Wichtige Anmerkungen des OR Ueffeln:

Ein Heranrücken des Sandabbaus an die Wohnbebauung sollte nicht zugelassen werden.

Der Abbau von Naturstein nördlich des Kettelsberges wird vom OR kritisch gesehen.

TOP 8	Informationen zur Stromtrasse BalWin 1+2 (Erdkabeltrassen)
-------	--

BD Müller informiert anhand einer Power Point Präsentation über die Stromtrasse.

Ein Bürger fragt, ob die Lage der Stromtrasse schon beschlossen sei.

BD Müller antwortet, dass diese noch nicht beschlossen sei. Es handele sich um einen Vorschlagskorridor. Vor der endgültigen Festlegung sei das Ergebnis der z. Zt. genommenen Bodenproben abzuwarten.

TOP 9	Geschwindigkeit auf der B218 Ueffeln - Hesepe
-------	---

Der OR Ueffeln spricht sich gegen die Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung aus (Gründe seien: erhöhte Verkehrsunfallzahlen aufgrund des Wildwechsels und dass es für Anwohner schwierig werde, die Straße zu überqueren).

Die Ortsbegehung des Richters eines anhängigen Gerichtsverfahrens bleibt zunächst abzuwarten.

Ein Bürger weist darauf hin, dass es im Bereich der Bushaltestelle (in Richtung Hesepe) Straßenschäden aufgrund des erhöhten LKW-Aufkommens gebe. Des Weiteren liege der Radweg so tief, dass sich im Winter dort Wasser sammle und Eis bilde. Es gebe dort keinen Streudienst. Für den Abfluss befänden sich zum Teil nur 20 cm vom Radweg entfernt Löcher. Diese seien für Radfahrer beim Ausweichen gefährlich. Sollte die Leitplanke dort durchgezogen werden, hätten Temposünder in einem Ausweichmanöver keine andere Möglichkeit, als in den Gegenverkehr zu fahren oder über den Radweg.

Der OR Ueffeln werde auf diese Mängel hinweisen und ggf. vorhandene Schutzgitter prüfen lassen.

TOP 10	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
--------	--

Keine weiteren Anfragen und Anregungen.

TOP 11	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

ORM Garzke erkundigt sich, wie der „Lütti“ angenommen werde.

BD Müller antwortet, dass ihm genauere Daten nicht vorlägen, allgemein dürfe das Angebot aber wohl mehr beworben werden.

OBM Clausing kündigt an, dass nach den Sommerferien ein Arbeitskreis „Enso“ gegründet werden soll. Dieser müsste eine Werbeaktion im Dorf starten, um ca. 300 Leute für das Projekt zu gewinnen. Werbeaktion und Bauantrag sollen parallel laufen.

OBM Clausing bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 21:45 Uhr.

TOP 12	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Wilhelm Clausing
Vorsitzender

BD Christian Müller
Verwaltung

Brigitte Zimmermann
Protokollführerin